



Stimmen zum Niedersachsentag



Yvonne Goda

aus dem Stadtverband
Damme/Osterfeine
(Kreisverband Vechta):

„Mir hat der Niedersachsentag dieses Jahr wirklich sehr gut gefallen. Das besondere Highlight war die große Party hinterher.“



Annemarie Hoffmann

aus dem Stadtverband
Damme/Ostefeine
(Kreisverband Vechta):

„Die Organisation hat sehr gut geklappt und wir können mit diesem Niedersachsentag wirklich zufrieden sein.“



Hagen Holste

aus dem Stadtverband
Bad Harzburg Vienenburg
(Kreisverband Goslar):

„Ich hatte viel Spaß auf dem Niedersachsentag! Auch wenn es dieses Jahr Shuttle-Busse gab und keine VW Phaetons.“



Michael Schubert

Aus dem Stadtverband
Goslar (Kreisverband
Goslar):

„Mir hat das vielfältige Buffet besonders gut gefallen. Und natürlich, dass man so viel essen konnte, wie man wollte!“

Niedersachsentag 2008

Ein Interview mit Sebastian Lechner



Sebastian Lechner (28)

Name:	Sebastian Lechner
Geburtstag:	21.11.80 in Hannover
Religion:	Evangelisch-lutherisch
Wohnort:	Hemmingen, Region Hannover
Beruf:	Dipl. Volkswirt, Doktorand
Öffentliche Ämter:	Mitglied der Regionsversammlung Hannover, Ratsmitglied der Stadt Hemmingen
Werdegang in JU:	Eintritt 2001, 2002 Kreisvorsitzender, 2006 Bezirksvorsitzender, 2008 Landesvorsitzender
Hobbys:	Sport (Fussball, Laufen), Städtetrips
Lebensmotto:	Atempto (Ich wag es)

Sebastian, seit wenigen Wochen bist du nun Landesvorsitzender der Jungen Union Niedersachsen. Was macht es für dich aus, in der JU zu sein?

Die vielen tollen und interessanten Bekanntschaften, die Gemeinschaft und die Möglichkeit, die Politik vor Ort, aber auch im Land tatsächlich zu beeinflussen

Warum sollten sich junge Leute der JU anschließen?

Weil die Arbeit in der JU Spass macht, sinnvoll ist, zu eignen Bildung und Erfahrung beiträgt und die Arbeit in der JU das eigene Netzwerk und den eigenen Horizont erweitert

Was können wir JU-Mitglieder von Sebastian Lechner als neuen Landesvorsitzenden erwarten?

Tatkraft, Aufgeschlossenheit, Entscheidungsfreude- Einen durchsetzungsstarken Streiter für die Interessen der JU'ler in Niedersachsen.

Wo siehst du die JU Niedersachsen in vier Jahren? Und wo steht sie jetzt?

Wir müssen wieder politischer werden, mehr diskutieren, kontrovers und konstruktiv. Wenn uns das gelingt, sehe ich die JU bei weit über 10000 Mitgliedern, als starker Interessenverband der jungen Leute in Niedersachsen.

Sicherlich hast du dir schon Gedanken gemacht, welche Projekte die JU konkret angehen soll – welche sind dies?

Wir werden die Kampagne, insbesondere gegen die Linkspartei ausweiten... die Stadt- und Ortsverbandsarbeit stär-

ker unterstützen und die Niedersachsenräte wieder zu wirklichen Diskussionsforum ausbauen.

Christian Wulff wurde bei der Landtagswahl im Januar 2008 als Ministerpräsident bestätigt. Wie soll sich die JU zu ihrer Mutterpartei in Niedersachsen verhalten?

Konstruktiv kritisch. Wir werden unsere Mutterpartei gegen jeden Angriff der politischen Gegner verteidigen. Aber wir werden ihr gegenüber auch konsequent die Interessen der JU vertreten und unsere Positionen einbringen.

Welche Impulse kann die CDU von der JU erwarten?

Wir werden uns massiv in die Bildungs- und Wissenschaftspolitik einbringen. Zudem müssen wir die Nachwuchsförderungen über die Talent-

schmiede hinaus ausweiten. Wir brauchen dringend mehr junge Kreistagsabgeordnete.

Was tust du, um neue Ideen und Kraft für die JU-Arbeit zu schöpfen?

Joggen, entspannt Kochen mit meiner Freundin Wiebke und ansonsten viel Lesen, Zeitungen, Internetreportagen sowie sich mit guten Freunden und insbesondere kritischen unterhalten.

Was magst du am Landesverband Braunschweig?

Seine Mitglieder und die Überzeugung und Tatkraft, mit welcher der Landesverband meist für eher traditionelle christdemokratische Werte eintritt.

Vielen Dank für dieses Interview, Sebi! (AW)

Die Stadtverbände Bad Harzburg und Vienenburg fusionieren zum „Superverband“

Christoph Ponto nach erfolgreicher Fusion als Vorsitzender bestätigt



Der Stadtverband Bad Harzburg Vienenburg um den Vorsitzenden Christoph Ponto.

Am 30. September 2007 versammelten sich die Mitglieder der Stadtverbände Bad Harzburg und Vienenburg. Getagt wurde im wunderschönen Harz-Ambiente, dem Bistro des

Krodobades in Bad Harzburg. Grund des Zusammentreffens war die Intention, die beiden Verbände zu einem Verband fusionieren zu lassen um die Kräfte für den anstehenden Land-



JU

JUNGE UNION
Stadtverband
BAD HARZBURG VIENENBURG

tagswahlkampf zu bündeln.

„Mit der Fusion haben wir einen entscheidenden Schritt in die richtige Richtung getan, das Ergebnis der Landtagswahl hat uns vor Ort in unserer Arbeit bestätigt.“, erklärte Christoph Ponto, Vorsitzender des neuen Verbandes.

Viele Mitglieder der Jungen Union vor Ort seien oder wären Schüler am Werner-von-Siemens-Gymnasium Bad Harzburg gewesen. Durch die Fusion sei nun der politische Kontakt durch untereinander erheblich verbessert worden.

Christoph Ponto wurde mit 100% als Stadtverbandsvorsitzender in seinem Amt

bestätigt. Weitere Mitglieder des Vorstandes sind Hagen Holste (Stellv. Vorsitzender), Jörg Rohde (Stellv. Vorsitzender), Kai-Christoph Steppan (Schatzmeister), Matthias Krause (Geschäftsführer), Farina Alshut, Julian Chrzanowski, Johanna Lehmann und Lennard Weiss (alle Beisitzer). (CP)



Lennard Weiß, Christoph Ponto, Kai-Christoph Steppan und Hagen Holste.

Brockenwanderung der Jungen Union im Kreisverband Goslar

Viele Gäste, viele Schritte, viel Essen und nur ein Ziel: Der Brocken

Am 26. August 2007 trafen sich früh morgens alle Teilnehmer der Brockenwanderung am Bad Harzburger Bahnhof und fuhren mit dem Bus in Richtung Eh-

renfriedhof. Es folgte eine sehr unterhaltsame und spaßige Wanderung. Nachdem der Brocken gegen Mittag erklimmt war, aßen alle zusammen im



Landesverbände Sachsen-Anhalt und Braunschweig auf dem Brocken.



Die beiden Landesvorsitzenden Andreas Weber und Sven Schulze.

Restaurant des Brockenwirts, der die Teilnehmer nach dem Essen zu einem politischen Gespräch einlud und ebenfalls die Möglichkeit eröffnete, in den Brockenturm zu gehen und somit wirklich auf dem höchsten Punkt des Harzes zu stehen. Nach der Wanderung genossen alle Teilnehmer den sehr sonnigen Nachmittag bei einer ge-

mütlichen Grillrunde am Molkenhaus Bad Harzburg. Ein großer Dank gebührt Christoph Weule aus dem



Endlich geschafft!!!

Kreisverband Goslar für die Organisation der gesamten Wanderung. Schon jetzt freut man sich auf die Brockenwanderung 2008, zu der der Kreisverband Goslar herzlich einlädt. (CP)

Milchkannenturnier 2007 in Bad Harzburg wieder ein voller Erfolg!

Die „Deputies“ gehen nach einem spannenden Turnier als Sieger hervor

Auch letztes Jahr fand am letzten Sonntag des Jahres das legendäre Milchkannenturnier in Bad Harzburg statt.

Traditionell wurde die komplette Deilich-Sporthalle für ein herrliches Fußballerevent der Extraklasse hergerichtet, bei dem nicht nur äußerst attraktiver Fußball gezeigt wurde, sondern sowohl Spieler als auch Zuschauer eine Menge Spaß und Unterhaltung hatten.



Kapitän des Siegerteams „Deputies“ Amir Hussein bekommt den Pokal überreicht.

Das Team um Hauptorganisator Sven „Pelle“ Ahrens, dem an dieser Stelle nochmals ein großer Danke ausgesprochen werden soll, hatte alle Hände voll zu tun. Aber allen voran zur Freude des Landtagsabgeordneten Rudolph Götz wurde das Milchkannenturnier erneut ein voller Erfolg. Besonders zur Erholbarkeit der Mannschaften diente diesmal die Players-Night-Party im An-

schluss. Da mittlerweile fast 30 Anmeldungen von Mannschaften vorliegen, wird bereits darüber nachgedacht, das Turnier zu vergrößern. Die Junge Union Bad Harzburg Vienenburg freut sich auf die Milchkanne



2008 und lädt hierzu schon einmal recht herzlich ein.



Jochen Neumann, Christoph Ponto und Farina Alshut.



Kai-Christoph Steppan, Michael Schubert, Christoph Ponto, Johanna Lehmann, Philipp Prüssner, Lennard Weiß und Christoph Weule.



JU - Mitgliedsantrag

Mein Verband:

Datum:

Unterschrift:

Hier könnte dein Artikel stehen!

Du hast etwas mit der Jungen Union erlebt?

Du würdest diese Veranstaltung gerne publik machen?

Dann schicke uns jetzt deinen Bericht über deine Aktion

an info@ju-lv-bs.de

und dein Artikel erscheint vielleicht in der nächsten Ausgabe!


JU

 JUNGE UNION
 LANDESVERBAND BRAUNSCHWEIG

Anrede:	Wohnort:	Geburtsort:
Vorname:	Telefon:	Beruf:
Nachname:	Mobil:	Staatsangehörigkeit:
Konfession:	Fax:	KTO:
Straße:	E-Mail:	BLZ:
Hausnummer:	Homepage:	Kreditinstitut:
PLZ:	Geburtsdatum:	Kontoinhaber:

Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf 1 € (Einen Euro) pro Monat.

Mitgliederstatistik

So entwickelten sich die Kreisverbände und ihr Landesverband

